



2022/217

07.11.2022

Beschlussvorlage

- öffentlich -

Weiterentwicklung und Erhöhung des Beitrages für die Klimaschutzagentur Mittelweser e.V. für den Zeitraum 2023 - 2027

Beschlussvorschlag

Der Beitrag des Landkreises zur Basisfinanzierung der Klimaschutzagentur Mittelweser e.V. wird im Zeitraum 2023 – 2027 von 0,50 € auf 1,20 € pro Einwohner, d.h. auf ca. 148.000 € jährlich, erhöht.

Beratungsfolge

Gremium:

- Ausschuss für Regionalentwicklung
- Kreisausschuss
- Kreistag

Datum:

01.12.2022
12.12.2022
16.12.2022

Sachverhalt

Einführung

Die Basisfinanzierung des gemeinnützigen Vereins „Klimaschutzagentur Mittelweser“ (KSA) läuft nach 6 Jahren zum 31.12.2022 aus. An dieser Basisfinanzierung hatten sich der Landkreis und die kreisangehörigen Kommunen beteiligt. Die damit verbundene Förderung durch die N-Bank in Höhe von 50.000 € für den Neustart der KSA steht nicht mehr zur Verfügung.

In den vergangenen Jahren ist es der KSA gelungen, sich als kompetente Ansprechpartnerin in Sachen Klimaschutz in der Region zu positionieren. Bürgerinnen und Bürger, Kommunen und Wirtschaft haben von der Fachkompetenz und der guten Beratung durch die KSA profitiert.

Die Aufgaben und die Anfrage nach Beratung und Leistungen haben in den vergangenen Jahren deutlich zugenommen. Durch die gesetzlichen Neuregelungen im Niedersächsischen Klimaschutzgesetz und die im Dezember 2021 beschlossene Niedersächsische Strategie zur Anpassung an die Folgen des Klimawandels 2021 erwachsen neue Aufgaben, für die die KSA inzwischen aufgestellt ist und die von der KSA für die Region wahrgenommen werden können.

Neue Aufgaben

Als neue Aufgaben im Zuge der Weiterentwicklung der KSA sind u.a. vorstellbar:

- Angebot von niederschwelliger, unmittelbarer, kostenloser und bürgernaher Aufklärungs- und Informationsarbeit sowie Angebot von Impulsberatungen für Bürger
- Etablierung neuer konkreter Klimaschutzprojekte, z.B.
 - „naturnahe Gestaltung“,
 - „Mehrweg für den Landkreis“,
 - „regionale Produkte“ und
 - „Greenjobs“.
- Ausweitung des Dienstleistungsangebotes, insbesondere für die Zielgruppen
 - Privatpersonen,
 - Kommunen (z.B. „Impulsberatung Solar für Kommunen“ und „Impulsberatung Solar für Sportvereine“) und
 - Wirtschaft (z.B. „Transformationsberatung Impuls Klimaneutralität“)
- Eruiierung geförderter Projekte für die verschiedensten Zielgruppen und Organisation in Abstimmung mit den Projektteilnehmern
- Innovative Start- und Leitprojekte in den Zukunftsregionen „Weserbergland^{plus}“ und „Mitte Niedersachsen“ sowie der LEADER Region „Weser-Leiter“
- Flächendeckende Verstärkung der zentralen kommunalen Klimaschutzaktivitäten und aktive Unterstützung der Kommunen
 - Entwicklung von kommunalen Förderprogrammen
 - Kommunale Wärmeplanung

- Kommunales Energiemanagement in den Liegenschaften
- Unterstützung bei Quartierskonzepten (Wohn und Gebäudequartiere)
- Betriebliches Mobilitätsmanagement
- Abwicklung und Begleitung von Förderanträgen
- Erreichung neuer Zielgruppen
 - z.B. landwirtschaftliche Betriebe und Wohnungseigentümergeinschaften
- Gründung neuer Unternehmensnetzwerke
 - z.B. „Klimaschutz im Tourismus“, „Mobilität“ und „Green Nudging“
- Neue Themen durch neues Personal und Kompetenzgewinnung im Bereich Nachhaltigkeit
- Ausweitung des Themas Umweltbildung
 - „Energieeffizienz in Schulen und Kitas“
- Aktive Mitarbeit und aktiver Austausch mit in den niedersächsischen Netzwerken zu Klimakompetenz und Klimaanpassung um landkreisübergreifende Kooperationsprojekte voranzutreiben
- Neue Öffentlichkeitsmedien erarbeiten
 - Faktenpapiere
 - E Mail Marketing
 - Newsletter
 - Fortschreibung des Klimaschutzkonzeptes für den Landkreis Nienburg/Weser

Personal

Im Zuge ihrer Weiterentwicklung hat der Vorstand die Ausweitung von Personalstellen und Ausstattung der KSA ab 2023 beschlossen.

Personalstellen:

- Aufstockung der Personalstunden von 78 auf 156 Stunden (von 2,0 auf 4,0 VZÄ), darunter neu
 - eine Teamassistenz (0,5 VZÄ)
 - Eine Projektmanagerin bzw. einen Projektmanager für die Beratung Kommunen (1,0 VZÄ)
 - Eine Projektmanagerin bzw. einen Projektmanager für Unternehmen (0,5 VZÄ)

Finanzen

Durch die vorgesehene Weiterentwicklung der KSA werden die Ausgaben der KSA von 261 T€ im Jahr 2022 auf 408 T€ im Jahr 2023 steigen (+56%).

Die Einnahmen setzen sich bisher aus Beiträgen, Spenden, Sponsoringerträgen, Projektgeldern, Erträgen für Beratungsdienstleistungen und zu einem großen Teil (43%) aus den Basisleistungen des Landkreises und der kreiseigenen Kommunen zusammen (jeweils 50 ct pro Einwohner). Ab 2023 soll die Basisfinanzierung durch

Landkreis und Kommunen auf jeweils 1,20 € pro E aufgestockt werden. Insgesamt leisten sie damit einen Beitrag von ca. 296 T€ p.a.. Davon trägt der Landkreis Nienburg/Weser die Hälfte, nämlich ca. 148 T€. Der Anteil der Basisfinanzierung durch Kommunen und Landkreis erhöht sich damit auf ca. 73 %. Die HVBs der Kommunen und des Landkreises haben sich nach intensiver Beratung vor dem Hintergrund des absehbar steigenden kommunalen Beratungs- und Unterstützungsbedarfes für diese Variante ausgesprochen.

Finanzielle Auswirkungen:

Es entstehen jährlich Kosten in Höhe von ca. 148.000 €. Die Mittel werden für die Jahre 2023 bis 2027 in dem Produkt 54110 zur Verfügung gestellt.

Anlagen:

- ohne